



Bergfoto-Wettbewerb unterstützt LAUREUS Stiftung

Die siebte Ausgabe des weltweit größten Bergfoto-Wettbewerbs vereint auch 2017 wieder Tausende Fotografen aus aller Welt. Zum ersten Mal können Fotografen mit ihrem Foto auch Gutes tun. Sie ermöglichen Kindern mit Behinderung den Zugang zum Wintersport.



Der Reinerlös in der Kategorie "Team Spirit" kommt dem LAUREUS Projekt Schneetiger aus Österreich zugute. Dieses ermöglicht Kindern und Jugendlichen mit Behinderung oder mit Benachteiligung den Zugang zum Wintersport. Bereits zum zweiten Mal in Folge unterstützt der International Mountain Summit die Stiftung LAUREUS Sport for Good.

Der ehrenamtliche Verein Eventus organisiert seit 9 Jahren das Bergfestival IMS und auch den IMS Photo Contest. Präsident Markus Gaiser und Vizepräsident Alex Ploner wissen genau was es heißt, auf ein verlässliches Team zählen zu können. Auch Benefizaktionen gehören bereits seit Anbeginn zum Programm des Festivals. „Es ist wie am Berg. Nur mit einer starken Mannschaft/Seilschaft erreicht man den Gipfel schneller und leichter. Darum haben wir heuer die Kategorie „Team Spirit“ beim Photo-Wettbewerb eingeführt“ fasst Alex Ploner die Kooperation mit der großen LAUREUS Stiftung zusammen. Gesucht werden in dieser Kategorie Fotos, die zeigen, wie wichtig und schön es ist, Erlebnisse im Sport, am Berg, in der Freizeit gemeinsam zu vollbringen. Die Spenden werden am Dienstag 10. Oktober im Rahmen der IMC Charity Night an die Verantwortlichen der LAUREUS Stiftung und den Schneetiger-Projektleiter übergeben. Gespannt dürfen die Gäste des Abends auf die Ausführungen des besten Paralympics-Athleten aller Zeiten Michael Teuber sein.



Egal ob schroffe Felsen, das außergewöhnliche Gipfel-Selfie mit dem Handy, rauschende Bäche oder der beeindruckende Bergmensch - der Kreativität wird auf der Suche nach DEM BERGFOTO DES JAHRES mit sechs Kategorien endloser Raum geschaffen.

Berge scheinen unveränderlich und doch erzeugt das Zusammenspiel mit Natur in all ihren Facetten einzigartige und einmalige Eindrücke. In der Kategorie **Mountain Nature** sind jene Fotos zusammengefasst, die diese faszinierenden Momente einfangen. Sie wird präsentiert von Picanova, Weltmarktführer im Bereich der individuellen Wanddekoration mit dem Schwerpunkt Fotoleinwände.

In die Kategorie **Mountain Action** gehören Aufnahmen von Menschen, die Bergsport betreiben: Skifahrer, die Steilabhänge hinab sausen, Fallschirmspringer und Drachenflieger, die den Adrenalinkick suchen oder Slackliner, die ihre Befestigungspunkte an den Gipfeln finden. Präsentiert wird diese Kategorie vom langjährigen Partner des IMS Photo Contest, dem Premium Apfel Hersteller, KIKU.

Regen, schneebedeckte Berglandschaften und beeindruckende Wasserfälle; es gibt unendlich viele Formen von Wasser in den Bergen. Die Kategorie **Mountain Water** vereint Bilder, die sowohl die Schönheit, als auch das die wilde Seite dieser Naturgewalt einfangen. Ebenso können Fotos, die die Nutzung von Wasser am Berg zeigen, eingereicht werden. Diese Kategorie wird vom Südtiroler Energieproduzenten Alperia präsentiert.

Für Menschen, die ihre Freizeit am liebsten in den Bergen verbringen und großartige Eindrücke mit dem Smartphone einfangen, gibt es erstmals die Kategorie **Mountain Mobile**. Diese wird vom International Mountain Summit unterstützt.

Fotos, die Geschichten von Bergliebhabern aller Art erzählen und Gesichter zeigen, die vom Leben mit dem Berg und den täglichen Einflüssen geprägt sind, finden sich in der Kategorie **Mountain Faces** wieder.

Die Preisgelder von insgesamt 18.500 Euro können sich sehen lassen. Neben dem Geldpreis von 2000 Euro pro Kategorie plus Reisekosten von bis zu € 500, gibt es für das BERGFOTO DES JAHRES weitere 3000 Euro zu gewinnen. Zudem sind die Gewinner am Samstag 14. Oktober zur IMS Photo Night mit der Siegerehrung nach Brixen eingeladen

Der Photo-Wettbewerb wird von einer international besetzten Fachjury begleitet. Darunter ist **Ray Demski**, ein bekannter Fotograf, der Audi, BMW, Adidas, Red Bull, National Geographic uvm. zu seinen Kunden zählt. Ebenfalls mit dabei ist **Ulla Lohmann**, eine Fotojournalistin und Filmemacherin, die für GEO, National Geographic, BBC oder New York Times arbeitet. **Georg Tappeiner** ist nicht nur Jurymitglied, sondern auch langjähriger Freund des Bergfestivals IMS und gehört wohl zu den bekanntesten Bergfotografen der Welt. Keiner kennt die Dolomiten besser als er und arbeitet seit Jahrzehnten mit Geo Season und National Geographic. **Erwin Brunner**, der frühere Chefredakteur von National Geographic Deutschland konnte ebenso für

die Aufgabe gewonnen werden, wie **Stefano Fantoni**, der Begründer von Picwant und langjähriger Mit-Koordinator von Getty Images. **Robert Bösch**, der Schweizer Bergfotograf und diplomierte Geograf begleitete viele bekannte Bergsteiger als Fotograf. Die gebürtige Brixner Fotograf **Manuel Ferrigato**, Fotograf der bekannten IMS Mountaineers Ausstellung, **Neve Mazzoleni** aus dem Trentino, **Andreas Mierswa**, Fotograf u.a. für Swarovsky, Heineken, Schwarzkopf, BMW und Canon, **Susanna Scafuri**, Photo-Chefredakteurin für Bell'Europa und In Viaggio vervollständigen die namhafte Jury.

Teilnahmeschluss ist der 31. August 2017. Die Award-Verleihung findet am Samstag, 14. Oktober 2017 im Rahmen der IMS Photo Night des International Mountain Summit in Brixen, Südtirol (Italien) statt. An diesem Abend wird auch der derzeit weltbeste Free Solo Kletterer Alex Honnold auf der IMS Bühne stehen.

Der IMS Photo Contest 2017 wird unterstützt von [KIKU](#), [Picanova](#), [Alperia](#) und [International Mountain Summit](#).

Medien zum download www.imsphotocontest.com/press.html

Weitere Informationen www.imsphotocontest.com